

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 58 (1932)
Heft: 47

Artikel: Der Lehrer frägt die kleine Lisl
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-465632>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schiller: Ich sah des Ruhmes heil'ge Kränze
auf der gemeinen Stirn entweiht.

Goldmark
BIERE sind
wohlfürmend
und bekönnlich

Die treue Gattin

Eine Familie hat Kohlen bestellt.
Der Kohlenmann kommt, wie die
Frau allein zu Hause ist.

«Wo soll ich die Kohlen hinbrin-
gen?» fragt er.

«Ja, tüend Sie's nur i d'Winde ue;
de Ma hät di' nächst Wuche Ferie,
er cha's dänn in Cheller abe träge!»

Fax

Der Lehrer fragt die kleine Lisl:

«Wieviel ist vier weniger drei?»

Lisl zögert.

Der Schulkommissar hebt hilfreich
hinter dem Rücken des Lehrers einen
Finger hoch.

Lisl freudestrahlend: «Herr Lehrer,
ich weiss nicht, aber der Herr Kom-
missar muss mal use.»